

Wichtigste und gängigste Zertifizierung für Bekleidung - Stand Sommer 2019



Oeko-Tex Standard 100

Der grösste Teil der Bekleidungsmarken und Textilien aus unserem Sortiment entsprechen diesem Standard, der garantiert, dass bei der Produktion der Bekleidung keine unzulässigen oder schädlichen Substanzen zum Einsatz kommen.

www.oeko-tex.com/de



WRAP (Worldwide Responsible Accredited Production)

Ist ein unabhängiges, internationales Zertifizierungsprogramm für eine verantwortungsvolle Produktion nach internationalen ethischen Standards.

www.wrapcompliance.org

Zertifiziert sind z.B. die Marken RUSSELL und Stedman.



Die **amfori BSCI** ist eine führende Unternehmens-Initiative zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen in globalen Lieferketten. Der **amfori BSCI Code of Conduct** basiert auf den Konventionen der International Labor Organization (ILO), den universellen Menschenrechts-Deklarationen der Vereinten Nationen, dem UN Global Compact und den OECD-Richtlinien. Alle Teilnehmer von amfori BSCI stimmen dem CoC zu und verpflichten sich zu dessen Einhaltung.

www.amfori.org

Zertifiziert sind u.a. die Marken RUSSELL, B&C und ‚James & Nicholson‘.



OCS 100 – Organic Content Standard

Gilt für Produkte, mit Ausnahme von Lebensmitteln, die 95-100 % ökologisches Material enthalten. Er ermöglicht es, den Inhalt und die Menge an ökologischem Material in einem Endprodukt zu erfassen. Eine Unterkategorie ist der ‚Organic Blended Content Standard‘ für Produkte in Mischgewebe. Die meisten Marken, die Artikel in Bio-Baumwolle anbieten, sind nach diesem Standard zertifiziert.



Die **Fair Wear Foundation (FWF)** ist eine gemeinnützige Organisation, die gemeinsam mit Ihren Mitgliedsunternehmen und weiteren Partnern wie Gewerkschaften, NGOs, Fabriken, Unternehmensverbänden und Regierungen ein klares Ziel verfolgt: die Verbesserung der Arbeitsbedingungen in der Bekleidungsindustrie.

www.fairwear.org

Hierzu zählen z.B. die Marken ‚Sols‘ und ‚B&C‘.



Der Global Organic Textile Standard (GOTS) ist der weltweit führende Textilstandard

und kann auf alle Produktionsschritte der textilen Wertschöpfungskette angewendet werden. Er stellt Richtlinien für die Herstellung von Textilien aus biologisch erzeugten Naturfasern bereit. Diese betreffen die gesamte Lieferkette – sowohl, was die ökologischen Aspekte, z.B. Verbot des Einsatzes bodenschädlicher Stoffe und langlebiger Pestizide, als auch die Arbeitsbedingungen in der Textilindustrie anbetrifft.

www.global-standard.org